

Hochwasser - Schadensbegrenzung

„Aus Schaden wird man klug – besser vorher“

Schützen und sichern Sie:

- Gebäudeöffnungen und Schächte, Funktion der Rückstauverschlüsse
- Heizungsanlage / -elektrik –Brenner, Thermen, Steuerungselektronik
- Öltanks gegen Aufschwimmen, Absperrung von Leitungen vorbereiten
- Kraftfahrzeuge
- Stromkreise in tiefliegenden Räumen, Vorsicht: Stromschlaggefahr entsteht bereits bei Kondenswasser
- Haushaltsgeräte, Waschmaschinen, Gefriertruhen u.a.
- Wertgegenstände in Kellern (Möbel, Teppiche, Sammlungen)
- Lagergüter (Öl, Farben, Lacke, Säuren u.a.)
- Entsorgungsgüter

Hohe Werte - hohe Schäden. Nutzen Sie die Vorlaufzeit eines sich ankündigenden Hochwassers und bringen Sie Werte in Sicherheit. Schadensminimierung liegt im privaten und öffentlichen Interesse.

Entfernen Sie rechtzeitig Fahrzeuge aus gefährdeten Kellergaragen, Stellplätzen oder von Parkplätzen. Befahren Sie keine überfluteten Straßen. Dringt Wasser in den Motorraum, droht erheblicher Schaden; zudem liegt die Betriebstemperatur eines Katalysators bei rund 700°C, plötzliche Abkühlung kann zum Zerspringen des Keramikkopfes führen.

Im Gefahrenfall können Festnetztelefon und auch Mobilfunknetz ausfallen. Sprechen Sie daher gegebenenfalls mit Nachbarn Not- und Gefahrenzeichen ab. Informieren Sie jedes Familienmitglied über die getroffene Gefahrenvorsorge, richtiges Verhalten und wichtige Bestandteile der privaten Vorsorge. Sprechen Sie über die „Rollenverteilung“ im Ernstfall, z. B. darüber, wer Hauptschalter und Absperrventile bedient und wer die Mappe mit den persönlichen Dokumenten an sich nimmt.

Vermeiden Sie hausgemachte Akut- und Folgeschäden in Ihrem Wohnumfeld ebenso wie Gefährdungen der Umwelt. Entsorgen Sie Problemstoffe, bevor Überschwemmungen eintreten, ordnungsgemäß bei den Schadstoffsammelstellen Mülldeponie ect.

Suchen Sie Rat bei Fachleuten (Heizungsbauer, Ingenieure für Statik und Versicherungsexperten). Mit dem Hochwasser ansteigendes Grundwasser (Druckwasser) kann durch erhöhte Auftriebskräfte ebenfalls Schäden verursachen.

Dokumentieren Sie Art und Umfang. eingetretener Schäden durch Fotos, Wasserstandsmarkierungen und das Aufbewahren beschädigter Gegenstände.